

# Visualisierungsmöglichkeiten zum Thema „Alter“

In der Materialiensammlung zum Thema „Alter“ finden Sie einen Geburtstagskuchen, den die Kinder mit ihrem Namen sowie Alter versehen und so viele Kerzen ausmalen können, wie sie alt sind. Im Anschluss können Sie die Kinder darum bitten, ihren Kuchen auszuschneiden und gemeinsam mit Ihnen eine Girlande – beispielsweise für das Klassenzimmer – zu gestalten. Die Girlande macht alle Geburtstage sichtbar, kann dazu beitragen, dass Gemeinschaftsgefühl in der Klassen- bzw. Schulgemeinschaft zu stärken und bleibt das ganze Jahr über lebendig: So könnte nach jedem Geburtstag eine neue Kerze vom Geburtstagskind gestaltet und an seinen Kuchen geklebt werden. Vor diesem Hintergrund empfiehlt es sich, die Kuchen beispielsweise mit Wäscheklammern an einer Schnur zu befestigen, sodass jederzeit schnelle Änderungen möglich sind.

Sofern ein Kind bei der Erstellung des Geburtstagskuchens nicht anwesend ist, empfehlen wir, einen Blanko-Kuchen an die Girlande anzubringen. Dieser kann später in Ruhe gestaltet werden. Auf diese Weise bleibt niemand außen vor und jedes Kind ist von Anfang an sichtbar.

Im Folgenden finden Sie ein Musterbeispiel zur Girlandengestaltung:

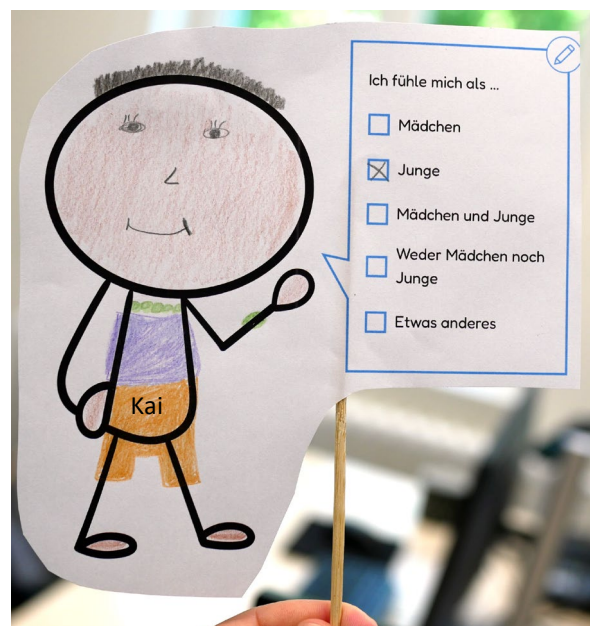


# Visualisierungsmöglichkeiten zum Thema „Geschlecht“

In der Materialiensammlung zum Thema „Geschlecht“ kreuzen die Schüler:innen an, welchem Geschlecht sie sich zugehörig fühlen, und gestalten anschließend eine Blanko-Figur nach ihrem eigenen Selbstbild. Diese Figur können die Kinder ausschneiden und beispielsweise an Schaschlik-Spieße kleben. Die Spieße lassen sich gut im Klassenzimmer platzieren, etwa in Blumenvasen, am jeweiligen Sitzplatz oder an Materialkisten.

Auf diesem Weg entsteht eine sichtbare, wertschätzende Darstellung der Vielfalt in der Lerngruppe: Die Kinder erkennen, dass jede Person anders aussieht und sich unterschiedlich fühlen kann. Zugleich erleben sie, dass all diese Unterschiede selbstverständlich nebeneinander bestehen dürfen. Die Visualisierung kann damit nicht nur das Verständnis für Geschlechtervielfalt unterstützen, sondern auch die Zugehörigkeit, Selbstwahrnehmung und gegenseitige Akzeptanz in der Klassen- / sowie Schulgemeinschaft stärken. Daher empfehlen wir, diese Aufgabe nacharbeiten zu lassen, sofern ein Kind bei der Aufgabenbearbeitung nicht anwesend ist.

Im Folgenden finden Sie ein Musterbeispiel, an dem Sie sich orientieren können:

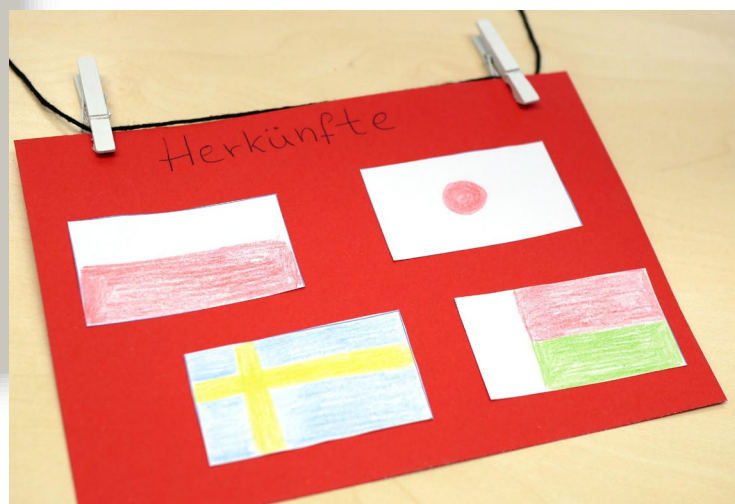


# Visualisierungsmöglichkeiten zum Thema „Herkunft“

In der Materialiensammlung zum Thema „Herkunft“ finden Sie Flaggen, die die Schüler:innen entsprechend ihres Geburtslandes gestalten und ausschneiden können. Die gestalteten Flaggen lassen sich anschließend auf vielfältige Weise nutzen: als bunte Girlande oder großes Poster im Klassenzimmer, auf Schaschlik-Spießen in Blumenvasen oder an den jeweiligen Sitzplätzen. Auch als einlamierte Schreibtischunterlage können die Flaggen genutzt werden und die Kinder so in ihrem Schulalltag begleiten.

Durch entsprechende Visualisierungen wird die kulturelle Vielfalt der Lerngruppe auf wertschätzende Weise sichtbar: Die Schüler:innen, Lehrkräfte und ggf. auch Eltern können entdecken, aus welchen Ländern die Kinder stammen und hierzu miteinander ins Gespräch kommen. Zudem können insbesondere die Kinder erleben, dass unterschiedliche Herkunftshintergründe selbstverständlich sind. So entsteht ein lebendiges Bild der Vielfalt, das zum Beispiel die Zugehörigkeit zur Klassen- und Schulgemeinschaft stärken und interkulturelle Offenheit fördern kann. Daher empfehlen wir, diese Aufgabe nacharbeiten zu lassen, sofern ein Kind bei der Aufgabenbearbeitung nicht anwesend ist.

Im Folgenden finden Sie Musterbeispiele, an denen Sie sich orientieren können:

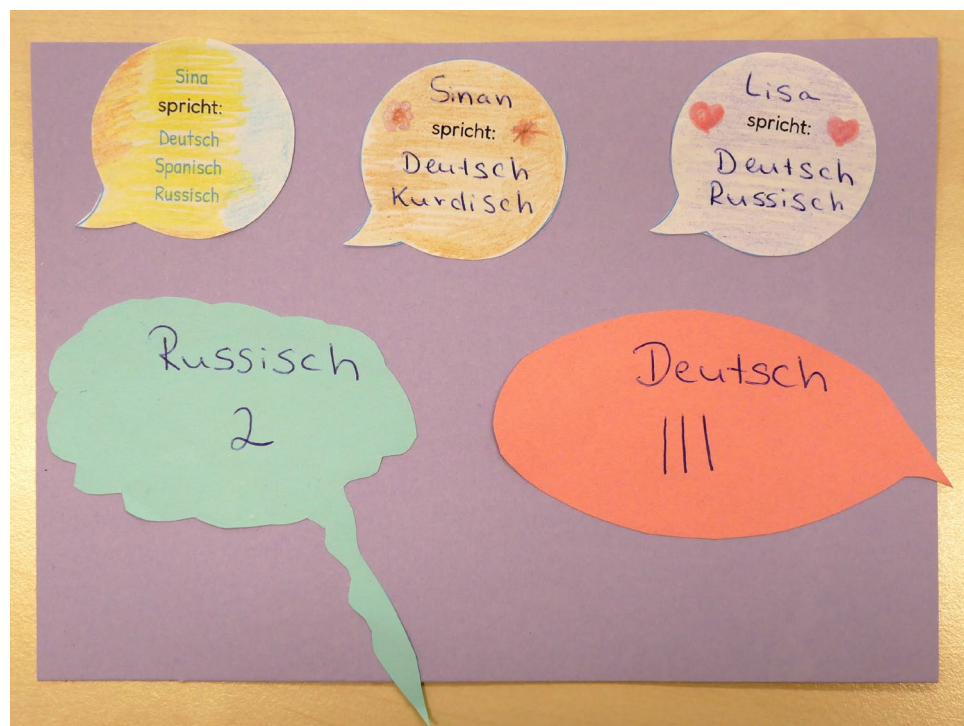


# Visualisierungsmöglichkeiten zum Thema „Sprache“

In der Materialiensammlung zum Thema „Sprache“ finden Sie Sprechblasen, in denen die Schüler:innen eintragen können, welche Sprachen sie sprechen. Nachdem die Kinder ihre Sprechblasen gestaltet haben, können sie diese ausschneiden und im Klassenverband gemeinsam auswerten, welche Sprachen in der Lerngruppe vertreten sind. Anschließend kann beispielsweise pro Sprache eine Sprechblase auf ein gemeinsames Plakat aufgeklebt und darunter die Anzahl der Kinder – namentlich oder per Strichliste – vermerkt werden, die diese Sprache sprechen.

Hierdurch entsteht ein lebendiges Bild der sprachlichen Vielfalt in der Klasse: Die Kinder, Lehrkräfte und ggf. auch Eltern können entdecken, wie viele Sprachen in der Lerngruppe gesprochen werden, sich darüber austauschen und erleben, dass Mehrsprachigkeit etwas Wertvolles ist. Gleichzeitig kann die Visualisierung Lehrkräften dabei helfen, sprachliche Ressourcen gezielt zu nutzen und individuelle Fördermaßnahmen passgenauer zu gestalten. Daher empfehlen wir, nachträglich auch die Sprachen der Kinder zu erfassen, die bei der Aufgabenbearbeitung nicht anwesend sind.

Im Folgenden finden Sie ein Musterbeispiel, an dem Sie sich orientieren können:



# Visualisierungsmöglichkeiten zum Thema „Religion“

In der Materialiensammlung zum Thema „Religion“ finden Sie Symbole verschiedener Religionen, welche die Schüler:innen ausschneiden können. Anschließend können die Kinder ihr Religionssymbol auf ein Blatt kleben und nach eigenen Vorstellungen ergänzen – etwa durch das Ausschneiden ihrer Körperhaltung beim Beten (wozu Sie ebenfalls Vorlagen in den Materialien finden) oder durch das Hinzuschreiben für sie persönlich bedeutsamer religiöser Feste.

Auf diese Weise kann eine wertschätzende Visualisierung religiöser Vielfalt entstehen: Die Kinder und Lehrkräfte können entdecken, welche Religionen in der Lerngruppe vertreten sind, dazu miteinander ins Gespräch kommen und erleben, dass unterschiedliche Glaubensrichtungen selbstverständlich nebeneinander bestehen können. Gleichzeitig kann die Visualisierung Lehrkräften dabei helfen, sensibel auf religiöse Hintergründe einzugehen und diese im Schul- und Unterrichtsalltag angemessen zu berücksichtigen. Daher empfehlen wir, diese Aufgabe nacharbeiten zu lassen, sofern ein Kind bei der Aufgabenbearbeitung nicht anwesend ist.

Im Folgenden finden Sie Musterbeispiele, an denen Sie sich orientieren können:

